

29.06.2022

Kleine Anfrage 57

der Abgeordneten Andreas Keith und Dr. Hartmut Beucker AfD

Badeseen und Badeunfälle in NRW

Eine neue Karte zu Badeseen soll den Bewohnern Nordrhein-Westfalens bei ihrer Freizeitplanung helfen. Auf der Online-Karte des Landesstatistikamts IT.NRW sind die Lage und die Wasserqualität der Seen angegeben, wie die Behörde am 27. Juni 2022 mitteilte.¹

An dem vom Landesstatistikamt IT.NRW aufgeführten Otto-Maigler-See in Hürth ist es erst am 18. Juni zu einer tödlichen Tragödie gekommen. Ein 18-Jähriger ging im See unter und tauchte laut Augenzeugenberichten nicht mehr auf. Die Feuerwehr konnte den jungen Mann zwar bergen, er verstarb jedoch allen Reanimationsversuchen zum Trotz in der Uniklinik Köln.²

Wir fragen daher die Landesregierung:

1. In der Auflistung zu den Badegewässern findet man eine Reihe von Informationen zu Messwerten, Bewertung der Messwerte, Fotos, Karten und Profile. Wieso werden die Informationen nicht dahingehend ergänzt bzw. erweitert, inwiefern vor Ort eine Überwachung durch Rettungsschwimmer gewährleistet wird?
2. Wie viele Badeunfälle sind in diesem Jahr bis zum 30. Juni 2022 zu verzeichnen? (Bitte aufschlüsseln nach Badeseen, Flüssen, Schwimmbädern und Art des Badeunfalls)
3. Wie viele der Badeunfälle aus Frage 2 endeten für die Betroffenen tödlich?
4. Wie viele Rettungseinsätze sind im Zusammenhang mit Badeunfällen in diesem Jahr bis zum 30. Juni 2022 in Nordrhein-Westfalen ausgelöst worden? (Bitte aufschlüsseln nach Art der eingeleiteten Rettungsmaßnahme)
5. Welche konkreten Pläne verfolgt die Landesregierung, um Badeunfälle zu minimieren?

Andreas Keith
Dr. Hartmut Beucker

¹<https://www.giscloud.nrw.de/arcgis/apps/instant/minimalist/index.html?appid=94c832476ed1459cb72b30ea40d997e5>

²<https://www1.wdr.de/nachrichten/rheinland/badeunfall-huerth-ursache-100.html>